

# DocMorris AG

# Menschenrechtsrichtlinie

## Unsere Verpflichtung

Als Europas grösste Online-Apotheke stehen Menschenrechte im Mittelpunkt unseres Handelns. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen sind wir Teil des Gesundheitsökosystems und tragen zu den Erfahrungen bei, die Menschen machen, wenn sie gesund werden, gesund bleiben und sich gesund fühlen möchten. Dabei verfolgen wir unsere Vision, eine Welt zu schaffen, in der Menschen ihre Gesundheit mit einem Klick managen können.

Die Achtung der Menschenrechte ist für uns eine ethische Verantwortung. Es geht darum, das Leben der Menschen im Sinne unserer Vision positiv zu beeinflussen. Wir bekennen uns sowohl zur Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen als auch zum «Global Compact» der Vereinten Nationen, der sich weltweit aktiv für eine nachhaltige und ethische Unternehmensführung einsetzt. Darüber hinaus unterstützen wir die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte – auch bekannt als «Ruggie Framework» –, die globale Standards für die Prävention und den Umgang mit Risiken negativer menschenrechtlicher Auswirkungen unternehmerischen Handelns bieten. Bei allem, was wir tun, achten wir die Rechte und die Würde aller Menschen. Wir behandeln alle Menschen an unseren Standorten, in unseren Betrieben und in ihren Gemeinschaften fair, gleichberechtigt und mit Respekt.

Unsere Kulturgrundsätze sowie der Verhaltenskodex von DocMorris verpflichten unsere Mitarbeitenden zu einem respektvollen und gesetzeskonformen Verhalten gegenüber Kundinnen und Kunden, Kolleginnen und Kollegen, Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern sowie der Gesellschaft. Wir sind der festen Überzeugung, dass ein respektvoller Umgang mit Menschen eine unabdingbare Voraussetzung für herausragende Geschäftsleistungen ist. Unsere Menschenrechtspolitik bildet die nicht verhandelbare Grundlage für unser konzernweites Engagement.

Wir arbeiten kontinuierlich an nachhaltigen und ethischen Geschäftspraktiken entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette. Unsere Präsenz in verschiedenen nationalen Gesundheitssystemen bedeutet, dass wir den Gesetzen und Vorschriften unterschiedlicher Rechtssysteme unterliegen. Unsere Mitarbeitenden in allen Unternehmen und in den Ländern, in denen wir tätig sind, halten alle geltenden Gesetze, Regeln und Vorschriften ein. Die Einhaltung von Gesetzen umfasst unter anderem die Vorschriften für den Vertrieb von Arzneimitteln, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften sowie geltende Geldwäschebestimmungen.

Wir verpflichten uns, die Menschenrechte als Grundlage unseres Handelns zu achten.

## Unser Einfluss

In Übereinstimmung mit den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte konzentriert sich die Menschenrechtspolitik von DocMorris auf die Risiken, welche die schwerwiegendsten Auswirkungen auf verschiedene Interessengruppen haben könnten: unsere Patientinnen und Patienten, unsere Mitarbeitenden, die Mitarbeitenden unserer Geschäftspartner und die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind. Unsere Verantwortung, die Menschenrechte zu respektieren, erstreckt sich auf unsere gesamte Geschäftstätigkeit, von der Beschaffung bis zur Patientenversorgung, einschliesslich unserer zahlreichen Lieferanten.

Als Gesundheitsunternehmen steht das Recht auf Gesundheit im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. Weitere wichtige Menschenrechte sind der Grundsatz der Nichtdiskriminierung, das Verbot der Sklaverei und der Zwangsarbeit, das Recht auf gerechte und gute Arbeitsbedingungen, das Recht auf ein sicheres

Arbeitsumfeld und das Recht auf eine gesunde Umwelt. Unser übergreifender Ansatz für jedes dieser herausragenden Rechte wird im Folgenden beschrieben.

## Unsere Standards

Die Mission von DocMorris, unsere Kulturgrundsätze und unser Verhaltenskodex – in Verbindung mit dem «Global Compact» der Vereinten Nationen – definieren klare Menschenrechtsstandards. Diese Standards verpflichten alle unsere Mitarbeitenden zu einem fairen und gesetzeskonformen Verhalten gegenüber anderen Mitarbeitenden, Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern und lokalen Gemeinschaften. Wir verpflichten uns, die Menschenrechte zu achten, zu unterstützen und transparent darüber zu berichten. Im Einzelnen

- verfügen wir über Richtlinien und Prozesse zur Umsetzung der Menschenrechte in unseren eigenen Betrieben,
- erwarten wir von unseren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern – von Lieferantinnen und Lieferanten ebenso wie von Kundinnen und Kunden –, dass sie unsere Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte teilen und ihre Geschäfte ethisch und integer führen,
- unterstützen wir die Menschenrechte in lokalen Gemeinschaften.

Die Verpflichtung von DocMorris zur Förderung der Menschenrechte gilt für alle Standorte und Geschäftsaktivitäten von DocMorris. Als international tätiges Unternehmen sehen wir darin eine soziale und ethische Verpflichtung sowie eine wichtige Voraussetzung für die nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens.

Menschenrechtsstandards leiten unsere Entscheidungsfindung und unser konstruktives Engagement sowohl intern als auch in unserem Einflussbereich, wobei wir die Verantwortung der nationalen Regierungen für den Schutz der Menschenrechte respektieren.

## Recht auf Gesundheit

Die Weltgesundheitsorganisation definiert das Recht auf Gesundheit wie folgt: «Das Recht eines jeden Menschen auf das für ihn erreichbare Höchstmass an körperlicher und geistiger Gesundheit». Obwohl die Regierungen die Hauptverantwortung für den Schutz, die Erfüllung und die Achtung des Rechts auf Gesundheit ihrer Bevölkerung tragen, spielen alle Interessengruppen, einschliesslich Gesundheitsunternehmen wie DocMorris, eine Rolle.

Unser Engagement für das Recht auf Gesundheit spiegelt sich in unserer Mission wider: Wir wollen eine Welt schaffen, in der die Menschen ihre Gesundheit mit einem Klick managen können. Wir sind stolz darauf, wie wir bereits dazu beigetragen haben, die Gesundheitsversorgung für Millionen von Menschen zugänglicher zu machen. Gleichzeitig sind wir davon überzeugt, dass wir erst am Anfang stehen.

Unser Ziel ist es, Medikation für alle zugänglich zu machen. Das bedeutet, dass wir es Patientinnen und Patienten so einfach und erschwinglich wie möglich machen wollen, die Medikamente zu bekommen, die sie brauchen, um gesund zu werden, zu bleiben und sich wohlfühlen. Darüber hinaus bieten wir Dienstleistungen wie Patientenhilfsprogramme an, um die Versorgung unserer Patientinnen und Patienten zu verbessern.

Das Recht auf Gesundheit wird dadurch unterstützt, dass Patientinnen und Patienten, Gemeinschaften und Fachpersonen im Gesundheitswesen in die Lage versetzt werden, gesunde Entscheidungen zu treffen. Aus diesem Grund unterstützt DocMorris verschiedene Programme zur Sensibilisierung für Krankheiten sowie Präventionskampagnen und Projekte zur Gesundheitskompetenz der Verbraucherinnen und Verbraucher wie DocMorris Care, das Patientinnen und Patienten mit chronischen Erkrankungen bei der Organisation ihrer Gesundheit unterstützt.

## Menschenrechte in unseren eigenen Betrieben

### · **Arbeitsbedingungen**

Alle unsere Mitarbeitenden verdienen es, mit Würde und Respekt behandelt zu werden und haben Anspruch auf faire und gute Arbeitsbedingungen. Unsere Richtlinien und Praktiken spiegeln diese Überzeugung wider. Wir bieten faire Löhne, Sozialleistungen und Arbeitszeiten, um unseren Mitarbeitenden und ihren Familien einen angemessenen Lebensstandard zu ermöglichen.

Wir fördern ein Arbeitsumfeld, in dem alle Mitarbeitenden ihr Bestes geben, zu Innovationen beitragen und sich persönlich und beruflich weiterentwickeln können. Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden, ihr Potenzial voll auszuschöpfen, indem wir ihnen vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten bieten und eine teamorientierte Kultur fördern, die von Inklusion und Respekt in der gesamten Organisation geprägt ist. Unser konzernweites Mitarbeiterdialogsystem #OurJourney wird als Kernprozess für alle Mitarbeitenden eingesetzt, um diese Art von Kultur zu fördern.

Wir respektieren das Recht auf Erholung und Freizeit, einschliesslich bezahlter Urlaubstage, und das Recht auf ein Familienleben, einschliesslich Elternzeit und vergleichbarer Regelungen, soweit anwendbar. Die Lebensstile unserer Mitarbeitenden spiegeln die Vielfalt unserer Belegschaft wider. Flexible Arbeitszeitregelungen ermöglichen es den Mitarbeitenden, ihre Beschäftigung mit ihrem persönlichen oder familiären Leben in Einklang zu bringen, indem sie ihnen helfen, ihre Freizeit besser zu planen, berufstätigen Eltern die gleichberechtigte Nutzung der Karrieremöglichkeiten im Unternehmen ermöglichen und die wachsende Zahl von Mitarbeitenden unterstützen, die sich um nahe Angehörige kümmern.

### · **Diversität und Inklusion**

Wir bemühen uns um einen Arbeitsplatz, der die Vielfalt der Patientinnen und Patienten, denen wir dienen, und der Gemeinschaften, in denen wir leben, widerspiegelt. Daher ist eine faire und diskriminierungsfreie Behandlung aller Mitarbeitenden ein Grundprinzip unserer Unternehmenspolitik.

Niemand darf wegen irrelevanter Merkmale wie Ethnie, Nationalität, Geschlecht, Alter, körperlicher Merkmale, sozialer Herkunft, Behinderungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Religion, Familienstand, Schwangerschaft, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck oder anderer nach geltendem Recht unzulässiger Kriterien ungerechtfertigt benachteiligt, bevorzugt oder ausgegrenzt werden. Belästigungen jeglicher Art sind untersagt.

Wir sind uns bewusst, dass das Streben nach Gerechtigkeit eine ständige Herausforderung bleibt, auch in den demokratischen, europäischen Ländern, in denen wir tätig sind. Wir glauben, dass jeder Mensch es verdient, gesehen, gehört und versorgt zu werden, und dass jede und jeder von uns die Verantwortung hat, ihre bzw. seine Stimme zu erheben, um sicherzustellen, dass dies der Fall ist. Wir verpflichten uns, uns gegen Diskriminierung auszusprechen, uns mit bewussten und unbewussten Vorurteilen auseinanderzusetzen und mutige Gespräche mit Kollegen und Kolleginnen und den Menschen in unseren Gemeinschaften zu führen, damit wir etwas bewirken können.

Wir erwarten von allen Kolleginnen und Kollegen einen respektvollen, professionellen und fairen Umgang mit Kolleginnen und Kollegen sowie mit Dritten, einschliesslich Kundinnen und Kunden, Lieferantinnen und Lieferanten sowie mit Behörden. Unter vergleichbaren Voraussetzungen bieten wir den gleichen Lohn für gleiche Arbeit.

- **Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen**

Wir verpflichten uns zu einem offenen und konstruktiven Dialog mit unseren Mitarbeitenden und ihren Vertreterinnen und Vertretern. Unseren Mitarbeitenden steht es frei, sich Organisationen ihrer Wahl anzuschliessen, die sie vertreten. Diese Organisationen können im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen Tarifverhandlungen führen. An allen Standorten von DocMorris weltweit haben Mitarbeitende das Recht, ihre eigenen Vertreterinnen und Vertreter zu wählen. Mitarbeitende, die als Vertreterinnen oder Vertreter auftreten, werden in keiner Weise benachteiligt oder bevorzugt.

- **Zwangsarbeit**

Alle Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit sind streng verboten. Wir halten uns an alle geltenden Gesetze und Vereinbarungen zu Arbeitszeit und bezahltem Urlaub. Wir verbieten alle Formen von Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft, Leibeigenschaft oder Pflichtarbeit (im Folgenden «moderne Sklaverei») in unserer Lieferkette und unseren Geschäftsaktivitäten. Moderne Sklaverei ist ein kritisches Thema für eine Reihe von Branchen, einschliesslich derjenigen, von denen wir unsere Handelsgüter beziehen, und in vielen Ländern weltweit. Wir sind uns bewusst, dass die Risiken der modernen Sklaverei dort besonders hoch sind, wo unsere Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner auf Zeitarbeiterinnen und Zeitarbeiter und andere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer angewiesen sind, die besonders anfällig für Ausbeutung sind.

- **Kinderarbeit**

Wir verfolgen eine klare Null-Toleranz-Politik in Bezug auf Kinderarbeit bei unseren Geschäftsaktivitäten weltweit. Unsere Bemühungen zur Bekämpfung von Kinderarbeit stehen im Einklang mit den Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und den Grundsätzen des «Global Compact» der Vereinten Nationen.

- **Gesundheit und Sicherheit**

Der Schutz unserer Mitarbeitenden ist einer unserer wichtigsten Werte. Wir sorgen mit soliden Verfahren dafür, dass Gesundheits- und Sicherheitsrisiken erkannt und vermieden werden. Wir tragen aktiv dazu bei, dass unsere Betriebe und ihre Umgebung ein guter Ort zum Arbeiten und Leben sind. Wir setzen uns auch für eine nachhaltige und sozial verantwortliche Entwicklung ein, um sichere und gesunde Arbeitsbedingungen zu fördern. Alle Mitarbeitenden werden regelmässig in relevanten Gesundheits- und Sicherheitsverfahren geschult, z. B. im sicheren Umgang mit Maschinen und Fahrzeugen oder in der «Good Distribution Practice» (GDP), um die Qualität und Integrität von Arzneimitteln zu erhalten.

Wir sorgen für einheitlich hohe Standards in den Bereichen Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz (HSE) an unseren Standorten. HSE-Vorschriften werden konsequent angewendet, um das Auftreten von Unfällen und Zwischenfällen zu minimieren. Fachpersonen für Arbeitssicherheit unterstützen das Linienmanagement und die lokalen Personalabteilungen dabei, Krankheiten und Unfälle durch geeignete Massnahmen zu vermeiden. Unsere Standorte bieten unseren Mitarbeitenden ein umfangreiches Angebot zur Gesundheitsvorsorge, das auch über die Gesundheit am Arbeitsplatz hinausgeht. Beispiele sind Sportangebote und Präventionsprogramme wie ein betrieblicher Gesundheitstag, Stressabbaukurse, Yogakurse oder Massageangebote.

Wir sind bestrebt, unseren Mitarbeitenden ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu bieten.

· **Recht auf eine gesunde Umwelt**

Wir glauben, dass alle Menschen das Recht auf eine gesunde Umwelt haben, und wir verpflichten uns, dieses Recht zu respektieren. Wir erkennen an, dass der Klimawandel und andere Umweltprobleme negative Auswirkungen auf die Gesundheit und andere Menschenrechte haben können. Die Erhaltung einer gesunden Umwelt und die Eindämmung des Klimawandels sind daher von entscheidender Bedeutung für die Wahrung einer Reihe von Menschenrechten, wie des Rechts auf eine gesunde Umwelt, des Rechts auf Leben, Gesundheit, Wasser und Sanitätsversorgung und des Rechts auf einen angemessenen Lebensstandard.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsgesetze. Darüber hinaus setzen wir unsere eigenen Standards und öffentlichen Unternehmensziele um, um unsere Umweltauswirkungen weiter zu reduzieren und den Klimawandel in unserer gesamten Lieferkette abzuschwächen. So haben wir beispielsweise 2021 damit begonnen, unsere Treibhausgasemissionen zu messen, um Einsparpotenziale zu identifizieren, und wir haben den konzernweiten Bezug von Ökostrom erhöht. Zudem informieren wir unsere Mitarbeitenden regelmässig über energiesparendes Verhalten und vermeiden, wann immer möglich, Füllmaterial für Verpackungen. Wir sind stolz auf unsere Massnahmen, wissen aber auch, dass es noch viel zu tun gibt. Mehr über unsere Arbeit zur Reduktion der Umweltbelastung erfahren Sie im [Nachhaltigkeitsbericht 2022](#).

## Menschenrechte in unseren Geschäftsbeziehungen

Durch verantwortungsvolles Handeln in der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern – Lieferantinnen und Lieferanten ebenso wie Kundinnen und Kunden – wollen wir Risiken minimieren und stabile, langfristige Geschäftsbeziehungen aufbauen.

Wir erwarten von allen unseren Zulieferern und Subunternehmern, dass sie unser Engagement für hohe ethische Standards teilen und gegenüber ihren Mitarbeitenden und ihren eigenen Zulieferern verantwortungsvoll und ethisch handeln. Darüber hinaus erwarten wir von unseren Lieferantinnen und Lieferanten, dass sie diese Standards auch in der weiteren Lieferkette einhalten.

Wir haben mit der European Association of E-Pharmacies einen [gemeinsamen Verhaltenskodex](#) für Lieferantinnen und Lieferanten entwickelt, der 2023 veröffentlicht wurde. Der Kodex bildet die Grundlage für die Zusammenarbeit mit allen unseren Lieferantinnen und Lieferanten und ist ein wichtiger Bestandteil der Lieferantenauswahl und -bewertung. Unser Ziel ist es, das gegenseitige Verständnis dafür zu stärken, wie Nachhaltigkeit im Geschäftsalltag gelebt werden sollte. Die im Verhaltenskodex für Lieferantinnen und Lieferanten aufgeführten Menschenrechtsthemen umfassen wesentliche Aspekte in den Bereichen Ethik, Arbeit und Gesundheit, Sicherheit, Umwelt und Qualität.

Wir setzen uns dafür ein, dass die an uns gelieferten Produkte von unseren Lieferantinnen und Lieferanten verantwortungsvoll hergestellt werden.

## Governance- und Compliance-Mechanismen

Die Rechts- und Personalabteilungen sowie die Konzernleitung und Segmentleitungen überwachen die Einhaltung der relevanten Gesetze und Vorschriften, einschliesslich der Menschenrechtsrichtlinie von DocMorris. Wir unterhalten und verbessern Beschwerdemechanismen auf operativer Ebene. Darüber hinaus beinhaltet der konzernweite Risikobewertungsprozess unsere Menschenrechtspolitik, um Risiken zu identifizieren und Gegenmassnahmen zu ergreifen, um die Einhaltung der Politik zu gewährleisten.

DocMorris bietet verschiedene Kommunikationskanäle, um mögliche Compliance-Verstösse zu melden. Mitarbeitende können sich an einen der folgenden Kanäle wenden: direkt an die Führungskraft, an die Abteilungs- und Bereichsleitung, an die Rechts- und Compliance-Abteilung, an die Konzernrevision oder an die Personalabteilung (nur bei Beschäftigungsfragen).

Darüber hinaus haben wir ein konzernweites «Online-Whistleblowing-System» eingerichtet, das allen Mitarbeitenden zur Verfügung steht und über das mögliche Compliance-Verstösse – auf Wunsch auch anonym – gemeldet werden können.

Wir verpflichten uns, alle negativen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf die Menschenrechte zu korrigieren.

## Zuständigkeiten

Wir erwarten von allen unseren Mitarbeitenden, dass sie sich strikt an die in dieser Richtlinie enthaltenen Grundsätze halten. Bei Zweifeln oder Fragen zur praktischen Anwendung dieser Grundsätze, sollen sich die Mitarbeitenden an ihre Vorgesetzten, die Rechtsabteilung oder die Personalabteilung wenden.

Unsere Führungspersonen tragen eine besondere Verantwortung dafür, dass die Grundsätze dieser Richtlinie im Unternehmensalltag eingehalten werden. Wir fordern daher alle Führungskräfte ausdrücklich auf, ihrer Verpflichtung zu einem konsequenten und vorbildlichen Verhalten in diesem Bereich nachzukommen und gemeinsam mit ihren Mitarbeitenden die ethischen Grundsätze von DocMorris in ihrem Verantwortungsbereich einzuhalten.

Die Unternehmensfunktionen Nachhaltigkeit und Personalwesen haben eine lenkende und unterstützende Funktion – insbesondere in Bezug auf Governance und Prozesse.

## Disclaimer

Dieses Dokument wird in Deutsch und Englisch publiziert, wobei die englische Version verbindlich ist.